

Brief des Zentralkomitees
an alle Bauern der Bezirke Rostock und Neubrandenburg,
an die Leitungen der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands,
der Nationalen Front des demokratischen Deutschland,
der Demokratischen Bauernpartei Deutschlands
und der Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe
in den Bezirken Rostock und Neubrandenburg

Liebe Bäuerinnen und Bauern!
Genossinnen und Genossen!

Wir beglückwünschen Euch von ganzem Herzen zu dem großen Schritt, den Ihr vom Ich zum Wir gemacht habt. In allen Dörfern und Kreisen, von Grevesmühlen bis Bergen und Greifswald, von Anklam bis Templin haben sich alle Bauern in landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften zusammengeschlossen. Die Werktätigen der Deutschen Demokratischen Republik verfolgen mit Interesse und Freude das Neue, das Fortschrittliche, das Ihr in den Dörfern schafft.

Die Gebiete im Norden und Osten Deutschlands, die jahrhundertlang von den Großagariern und Junkern in Rückständigkeit gehalten wurden, entwickeln sich jetzt dank Eurer zielbewußten, genossenschaftlichen Arbeit zu den fortgeschrittensten landwirtschaftlichen Gebieten Deutschlands. Nachdem in der Deutschen Demokratischen Republik mehr als 50 Prozent der Ackerfläche von Produktionsgenossenschaften bearbeitet wurden und die LPG ihre Überlegenheit über den einzelbäuerlichen Betrieb bewiesen haben, begann im letzten Jahr der große Umschwung. Die Mittelbauern und die besten Züchter gründeten landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften Typ I oder traten bestehenden LPG Typ III bei. In acht Jahren angestrebter Arbeit haben die Genossenschaftsbauern, die Pioniere der Produktionsgenossenschaften im Dorfe, den Grundstein gelegt zur sozialistischen Umgestaltung der Dörfer und Kreise.

Wir wissen, daß Ihr, die Ihr in den letzten Wochen den landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften beigetreten seid, Euch schon lange mit dem Gedanken des Eintritts in die Produktionsgenossenschaft getragen habt. Ihr habt selbst ausgerechnet, daß der einzelbäuerliche Betrieb an der Grenze seiner wirtschaftlichen Entwicklung angelangt ist, und Ihr wißt sehr gut, daß